

## Zertifikatslehrgang „Tiergestützte Intervention am Bauernhof“

Termin- und Ausbildungsplan 2023 – 2024

Die Tiergestützte Intervention (TGI) dient als Überbegriff und teilt sich in die Tiergestützte Aktivität (TGA), Pädagogik (TGP), Soziale Arbeit (TGS) und Therapie (TGT). Der Zertifikatslehrgang „Tiergestützte Intervention am Bauernhof“ qualifiziert Bäuerinnen und Bauern zur Umsetzung von Angeboten der TGA auf ihren Höfen. Bäuerinnen und Bauern, die zusätzlich über Grundberufe aus dem Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich verfügen, werden durch diesen Zertifikatslehrgang befähigt, eigenständig TGI-Maßnahmen in den Bereichen TGP, TGS und TGT (je nach Grundberuf) zu entwickeln und umzusetzen.

Zielgruppe: Bäuerinnen und Bauern mit und ohne Grundberuf aus dem Bildungs-, Gesundheits- oder Sozialbereich.

Kursdauer: 204 Stunden

Kursorte: Der Lehrgang wird vom LFI NÖ in Kooperation mit dem LFI OÖ durchgeführt. Die Kursorte sind St. Pölten, Linz und verschiedene Green Care-Höfe in NÖ, OÖ, Sbg. und Bgld. Einige Kurstermine werden online via ZOOM Meeting durchgeführt.

Kursbeitrag: 1.250 Euro pro Person gefördert (mit landwirtschaftlicher Betriebsnummer), 5.500 Euro ungefördert

Voraussetzungen: Für die Teilnahme am Lehrgang sind spezielle Voraussetzungen zu erfüllen (siehe Anmeldeformular).

### Online - Informationsveranstaltung zum Zertifikatslehrgang:

Termin: Do, 2.2.2023, 16 bis 19 Uhr

Inhalte: Wir informieren Sie über Green Care und den Zertifikatslehrgang „Tiergestützte Intervention am Bauernhof“. Nach der Veranstaltung können Sie dann besser abschätzen, ob der Zertifikatslehrgang das Richtige für Sie und Ihren Hof ist.

Die Aufzeichnung der Informationsveranstaltung zum Zertifikatslehrgang "Tiergestützte Intervention am Bauernhof" vom 2.2.2023 kann kostenlos beim LFI NÖ angefordert werden unter: <https://noe.lfi.at/aufzeichnung-informationsveranstaltung-zum-zertifikatslehrgang-tiergest%C3%BCtze-intervention-am-bauernhof+2500+2674248>

### Information und Anmeldung zum Zertifikatslehrgang bis Mo, 3.4.2023:

LFI NÖ, DI Christine Haghofer, T. 050 2592 6107, E. [christine.haghofer@lk-noe.at](mailto:christine.haghofer@lk-noe.at)

LFI OÖ, DI Heidi Reisner-Reiwöger, T. 050 6902 1538, E. [heidi.reisner-reiwogeger@lk-ooe.at](mailto:heidi.reisner-reiwogeger@lk-ooe.at)

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für ein ländliches Raum

 Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

Termin	Inhalt	UE	ReferentInnen	Kursort
Mo 24.4.2023 9-17 Uhr	<p><b>Einführung, persönliche und betriebliche Zielplanung:</b> Begrüßung und Vorstellung Klärung allgemeiner organisatorischer Fragen Vorgaben für den Lehrgangsabschluss und Informationen zur Abschlussarbeit Informationen zur Green Care-Zertifizierung Informationen über Zuständigkeiten im jeweiligen Bundesland (z.B. Ansprechpartner für Förderungen)</p> <p>Gruppenfindung, Selbsterfahrung und Selbstreflexion im Hinblick auf die persönlichen Wünsche und Erwartungen, die mit der TGI am Hof verbunden werden</p>	8	<p>DI Christine Haghofer, DI Heidi Reisner-Reiwöger, Dr. Josef Hainfellner</p> <p>Mag. Conny Wernitznig</p>	<p>BBK St. Pölten Linzerstraße 76, 3100 St. Pölten</p>
Fr 28.4. 9-17 Uhr	<p><b>Grundlagen der Tiergestützten Intervention:</b> Definitionen und Anwendungsbereiche der TGA, TGP, TGS, TGT Wesen und Wirkung von Tieren auf Menschen Psychologische und neurobiologische Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung im Hinblick auf unterschiedliche Zielgruppen der TGI (z.B. Kinder, ältere Menschen, Menschen mit Beeinträchtigungen) Übermittlung und Besprechung einer Liste zur Grundlagenliteratur TGI</p>	8	Dr. Brigitte Rametsteiner	<p>LFS Hollabrunn Sonnleitenweg 2, 2020 Hollabrunn <a href="https://lfs-hollabrunn.ac.at/">https://lfs-hollabrunn.ac.at/</a></p>

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für ein ländliches Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Do 4.5., Fr 5.5. 9-17 Uhr	<p><b>Der Bauernhof als Setting für TGI-Angebote:</b> Besondere Potenziale und Ressourcen von Bauernhöfen: Sensorische, naturräumliche, zeitliche und soziale Aspekte. Einbeziehung des Bauernhofumfeldes in TGI-Angebote Biodiversität im Bauernhofumfeld - Einbeziehung in TGI-Angebote</p> <p><b>Nutztierethologie, Tierhaltung, Tierschutz &amp; Ethik:</b> Enrichment</p>	8  4  4	Marianne Edelbacher  Ing.Georg Schramayer  Marianne Edelbacher	Hof Schwechatbach Schwechatbach 11 2534 Alland, NÖ <a href="http://www.hof-schwechatbach.at">www.hof-schwechatbach.at</a>
Mi 10.5. Do 11.5. 9-17 Uhr	<p><b>Methodik, Didaktik, Kommunikation und Qualität von TGI-Einheiten:</b> Methodik und Didaktik von TGI-Einheiten. TGA als Grundlage und Querschnittsdisziplin der TGP, TGS, TGT (Gestaltung positiver Tiererlebnisse) Kommunikation und Beziehungsarbeit in der TGI Ideenfindung TGI-Angebote Praxisbeispiele und erste praktische Übungen</p>	16	DI Karin Zenger Karin, Silvia Brandstätter BEd	LFS Hollabrunn, Sonnleitenweg 2, 2020 Hollabrunn, NÖ <a href="https://lfs-hollabrunn.ac.at/">https://lfs-hollabrunn.ac.at/</a>
Fr 12.5. 9-14 Uhr	<p><b>Der Bauernhof als Setting für TGI-Angebote:</b> Wirkungen des Bauernhofumfeldes für die menschliche Gesundheit, Entwicklung und Bildung</p> <p><b>Besprechung Abschlussarbeit, Videosequenz</b></p>	4	Dr. Dorit Van Meel  DI Christine Haghofer, DI Heidi Reisner- Reiwöger	online
Mo 22.5., Di 23.5. 9-17 Uhr	<p><b>Nutztierethologie, Tierhaltung, Tierschutz &amp; Ethik:</b> Nutztierethologie Grundlagen Stressbewältigung bei Tieren</p>	16	Mag. Elke Schmelzer	Gut St. Martin, Im Seewinkel 1, 7132 Frauenkirchen, Bgld. <a href="https://www.stmartins.at/de/gut-st-martins.html">https://www.stmartins.at/de/gut-st-martins.html</a>

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für ein ländliches Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Fr 16.6. 9-17 Uhr	<b>Nutztierethologie</b> , Tierhaltung, Tierschutz & Ethik: Auswahlkriterien für die TGI, Wesen und Verhalten landwirtschaftlicher Nutztiere, Tierethik	8	DI Karin Zenger, Silvia Brandstätter	online
Mo 19.6. 9-17 Uhr	Nutztierethologie, <b>Tierhaltung, Tierschutz &amp; Ethik</b> : Tierhaltung und Tierschutz	8	DI Rudolf Schütz	online
Do 22.6. 9-17 Uhr	Nutztierethologie, <b>Tierhaltung, Tierschutz &amp; Ethik</b> : Tiergesundheit, Erste Hilfe bei Tieren, Hygiene am Hof	8	Dr. Gabriele Deinhofer	online
Mo 26.6. 9-13 Uhr	Nutztierethologie, <b>Tierhaltung, Tierschutz &amp; Ethik</b> : Tierernährung	4	Dr. Gabriele Deinhofer	online
Do 7.9. Fr 8.9. 9-17 Uhr	<b>Tiertraining – theoretische Grundlagen</b> : Habituation und Sozialisation landwirtschaftlicher Nutztiere Einführung in die Grundlagen der für das Tiertraining relevanten Lerntheorien <b>Tiertraining - Praxis</b> : Esel, Hühner	16	Mag. Elke Schmelzer	Gut St. Martin
Do 14.9. 9-17 Uhr	<b>Tiertraining – Praxis</b> : Schafe	8	Eva Hieret	Dreierhof, Eva Hieret, Hof 3, 3034 Maria Anzbach, NÖ, <a href="http://www.3er-hof.at">www.3er-hof.at</a>
Fr 15.9. 9-17 Uhr	<b>Tiertraining – Praxis</b> : Pferde, Schweine	8	Romana Gilli	tierapie, Doris Gilli, Erzherzog Karl Ring 17, 3730 Eggenburg, NÖ, <a href="http://www.tierapie-zentrum.at">www.tierapie- zentrum.at</a>

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für ein ländliches Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Mo 25.9. 9-17 Uhr	<b>Tiertraining - Praxis</b> Alpakas, Ziegen	8	Renate Pointner	Alpakapoint Pointner, DGK Renate Pointner, Mühlental 15, 4263 Windhaag bei Freistadt, OÖ, <a href="http://www.alpakapoint.at">www.alpakapoint.at</a>
Do 5.10. 13-17 Uhr	<b>Tiertraining – Praxis:</b> Kaninchen	4	Elisabeth König	Gratzgut, Elisabeth König, Haiden 18, 5580 Tamsweg, Sbg., <a href="http://www.gratzgut.at">www.gratzgut.at</a>
Fr 6.10. 9-17 Uhr	<b>Tiertraining - Praxis</b> Rinder	8	Martina Mühlbauer	Fachschule Bruck an der Glocknerstraße, Bahnhofstraße 5, 5671 Bruck an der Großglocknerstraße, Sbg., <a href="http://www.lfs-bruck.at">www.lfs-bruck.at</a>
Do 19.10. 9-17 Uhr	<b>Zielgruppen der TGI:</b> Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen Geriatrische KlientInnen, Grundlagen Validation	8	Romana Gilli, Sabine Gebeshuber	online
Fr 20.10. 9-17 Uhr	<b>Zielgruppen der TGI:</b> Kinder mit Entwicklungsstörungen Menschen mit Sinnesbeeinträchtigungen und kognitiven Beeinträchtigungen	8	Daniela Schlechter-Kitzbichler	online
Mo 6.11. 9-17 Uhr	<b>Rechtliche Grundlagen für TGI-Angebote:</b> Gewerberecht Sozialversicherungsrecht Steuerrecht Vertragsrecht Haftung Raumordnung	8	Mag. Claudia Lenger	online
Di 7.11. 9-13 Uhr	<b>Sicherheit und Barrierefreiheit am Hof:</b> Sicherheitsaspekte am Hof und bei TGI-Einheiten Gefahrenquellen und deren Vermeidung Barrierefreiheit	4	DI Michaela Grubhofer, SVS	online

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für ein ländliches Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Mi 22.11. 9-17 Uhr	<b>Geschäftsmodell und Angebotsentwicklung:</b> Ideenfindung TGI-Angebote, persönliche Ressourcen, Angebotsentwicklung, Nutzen und Qualität von Dienstleistungsangeboten, Kooperationen und Netzwerke für TGI-Angebote, Betriebskonzept, Projektmanagement	8	Mag. Martin Krejcarek	LK OÖ Auf der Gugl 3, 4021 Linz
Di 28.11. 9-17 Uhr	<b>Angebotskalkulation</b> , Preisgestaltung, Finanzierungsmöglichkeiten, Beratungsmöglichkeiten  <b>Marketing &amp; Kommunikation:</b> Der Markt für TGI-Angebote, Zielgruppendefinition, Marketingplan und Möglichkeiten der Bewerbung von TGI-Angeboten, Preiskalkulation je nach Zielgruppen und Marktsegment; Wen ansprechen für Förderungen? Kundenkommunikation	8	Dr. Josef Hainfellner  Mag. Eva Lechner	BBK St. Pölten
Do 25.1. 9-13 Uhr	<b>Marketing &amp; Kommunikation:</b> Fortsetzung	4	Mag. Eva Lechner	online
Fr 26.1. 9-13 Uhr	<b>Angebotskalkulation:</b> Besprechung der Kalkulationen für die Abschlussarbeit	4	Dr. Josef Hainfellner	online
Fr 15.3. 9-13 Uhr	<b>Lehrgangsabschluss:</b> Präsentation der Abschlussarbeit (2 Gruppen)	4	Prüfungskommission:	LK NÖ Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten
Fr 22.3. 9-13 Uhr	<b>Lehrgangsabschluss:</b> Präsentation der Videosequenz	4	Mag. Elke Schmelzer	online

Änderungen vorbehalten

Lehrgangsabschluss:

- **Schriftliche Abschlussarbeit** zu einem geplanten Angebot der TGI am Bauernhof
- **Videosequenz** TGI-Praxis
- **Abschlusspräsentation:** Präsentation der Abschlussarbeit sowie der Videosequenz vor einer Prüfungskommission

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für ein ländliches Raum

 Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.